

Dipl. Ing. Helmut Kuess

Architektur

Ziel der Auseinandersetzung mit Architektur ist die Suche nach den richtigen Stellenwerten. Der Schwerpunkt liegt eindeutig nicht nur bei ästhetisch-formalen Ansprüchen, sondern beim Erkennen von komplexen Zusammenhängen; Siedlungsentwicklung - Ökologie - Ökonomie. Diese klassischen Kriterien der Raumordnung sehe ich als entscheidende Grundlagen bei der Projektierung einzelner Objekte.

Der Dialog über eine Arbeit soll auch für den Betroffenen (= Benutzer) verständlich sein, kann aber nicht immer ohne Widerspruch interpretiert werden.

Der Widerspruch steht nicht als Selbstzweck, sondern als Konsequenz einer Überzeugung. Die Befassung mit den essentiellen Fragen der Ökologie (Energie, Baubiologie, Abfallwirtschaft) erachte ich als unabdingbare Forderung an eine verantwortungsvolle Tätigkeit. Dabei geht es nicht um das Erzielen von „Spitzenlösungen“, sondern um die Erfüllung der einfachen und nachvollziehbaren Forderungen an Technik und Ethik.

Bürogeschichte

- Architekturstudium in Innsbruck 1972 - 1978
- ab 1983 eigenes Büro in Bregenz als freischaffender Baukünstler

Auszeichnungen

- 1. Vorarlberger Bauherrenpreis 1988 (Haus Rohner, 1. Preis; Haus Beck, 2. Preis)
- 2. Vorarlberger Bauherrenpreis 1990 (Umbau Bahnhof Lauterach, Fam. Galehr, Anerkennung)
- Internationaler Kunstpreis 1991 an die Gruppe der Vorarlberger Baukünstler

Tafeln

- Tafel 1: Bahnhof Galehr, Lauterach (oben)
Siedlung Hohenems,
Lustenauerstraße
(unten)



Ehregutaplatz 8

A 6900 Bregenz

12

Wichtige Projekte:

Wohnbauten:

- EFH Beck in Langen - 1985
- EFH Schmid in Kennelbach - 1989
- EFH Müller Feldkirch - 1991
- EFH Bildstein in Wolfurt - 1993
- MWH Lustenauerstraße in Hohenems - 1991 (mit Mag. arch. Hans Purin, Bregenz)
- MWH Kaiserstraße (mit Arch. Norbert Schweitzer und Arch. Gerhard Hörburger, Bregenz) - 1994
- Personalwohnhaus LKH Bregenz - 1995

Sanierungen / Umbauten:

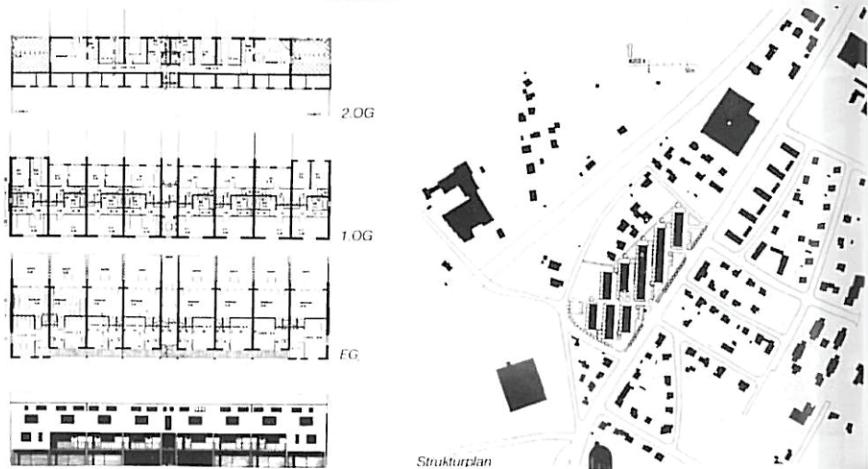
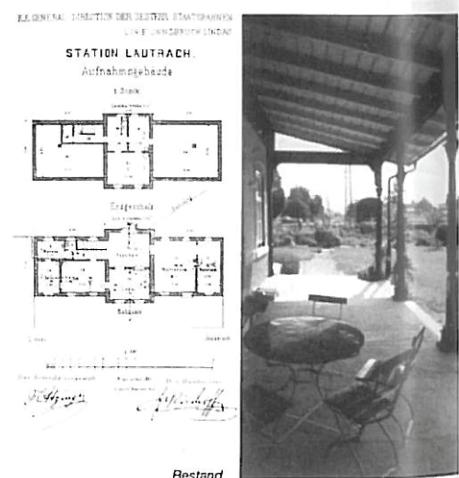
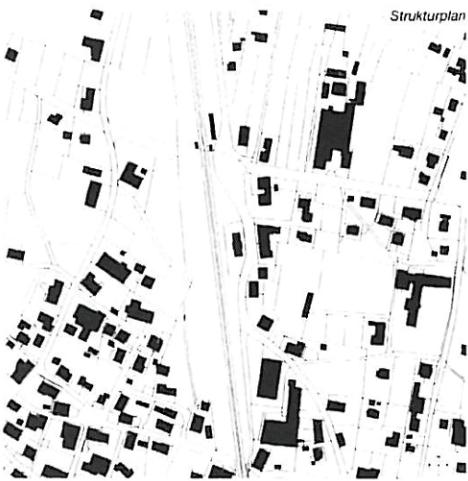
- Haus Rohner in Hard - 1985
- Bahnhof Galehr in Lauterach - 1988
- Alte Seifenfabrik in Lauterach - 1991

Öffentliche Bauten:

- Umbau Theater am Konmarkt in Bregenz - 1995
- Museum Klosterthal (Umbau Bauernhof) - 1994
- Musiksaal Hauptschule Bregenz - Stadt - 1995

Beiträge in folgenden Publikationen

- „Holzbaukunst in Vorarlberg“ - 1987 Katalog zur Ausstellung auf der Europaia in Belgien (Sanierung Haus Rohner, Hard)
- „Die Kunst normal zu bauen“ - 1988 Katalog zum 1. Vlg. Bauherrenpreis (Einfamilienhaus Beck in Langen b. Bregenz)
- „Der Wintergarten“ - Callwey 1990 (Einfamilienhaus Beck in Langen b. Bregenz)
- „Architektur, Photographie, Textilien“ - 1992 Katalog zur Ausstellung in Carbondale, Illinois,
- „Architektur in Vorarlberg seit 1960“ - 1993 Katalog zur Ausstellung
- „Einfamilienhäuser aus Holz“ - Callwey 1993 (Einfamilienhaus Müller in Feldkirch)
- „Architektur aktuell“ Nr. 162 - 1993 (Aussstellung Max Haller; Haus Schmid, Haus Beck)



**Personalwohnhaus
Landeskrankenhaus Bregenz - 1995**

Bauherr: Vorarlberger Gemeinnützige Wohnungs-
bau- und Siedlungs G.m.b.H.
Standort: Bregenz, Kennelbacherstraße
Nutzung: 21 x 1 Zi-Wohnungen mit 33 m²
15 x 2 Zi-Wohnungen mit 50 m²

